Irmas Kiosk

Autor(en): **Fontana, Reto**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **141 (2015)**

Heft 12-1

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

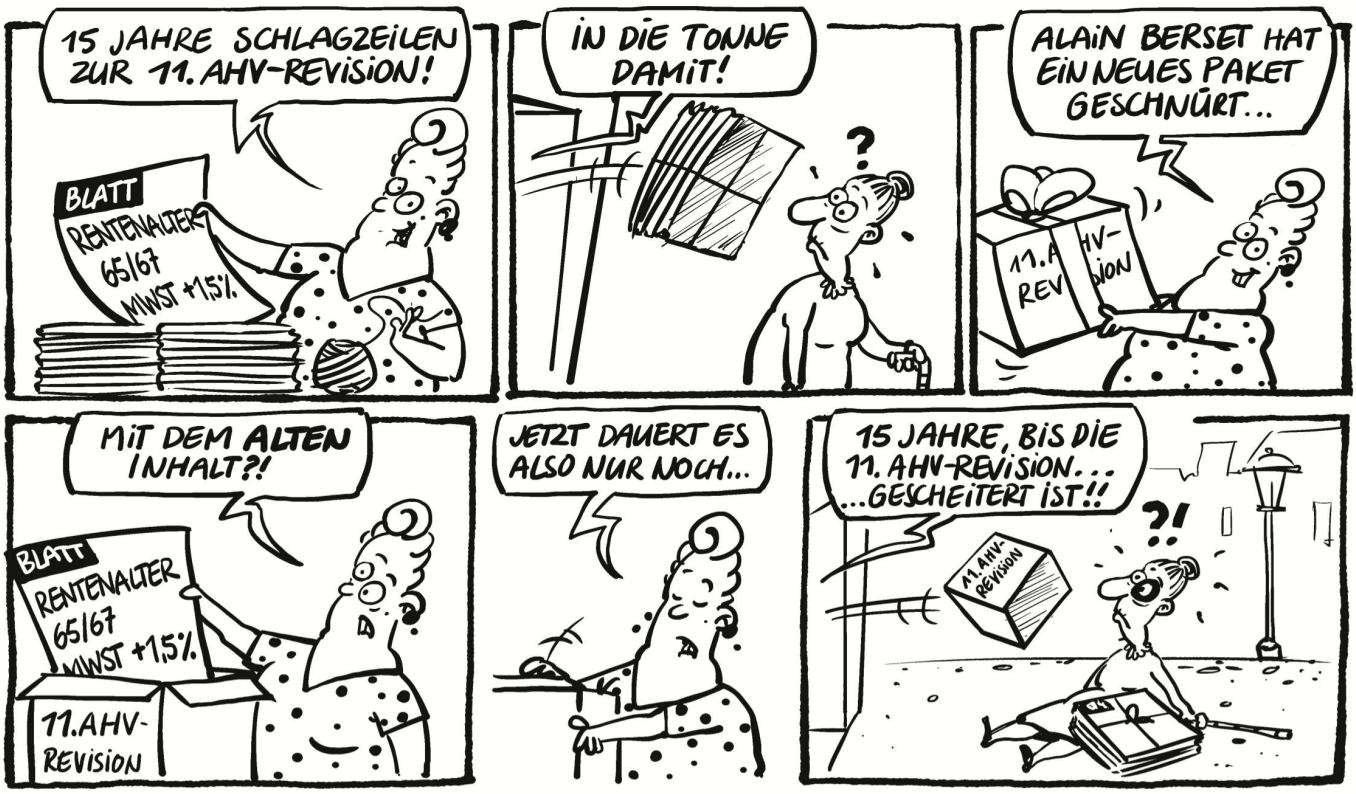
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Exklusiv und nur an dieser Stelle

Die News von 2015 vorweg

2. Januar: Unbemerkt hat die bisher unbekannte Laus «Aurophaga jordani» 8 Prozent des Goldes der Nationalbank gefressen. Die internationalen Börsenpreise für das Edelmetall vervierfachen sich explosionsartig, daraufhin begeht das ehemalige Initativkommitee der verlorenen «Goldinitiative» kollektiven Selbstmord.

16. Februar: Verkehrsinfo SRF1 um 6.59 Uhr: «Freie Strecke von 2 km bei Münsingen, sonst durchgehender Stau von Winterthur bis Bern. Zeitverlust: 3 Stunden.»

28. März: Nach russischem Vorbild wird in Europa die Sommerzeit abgeschafft: Putin fühlt sich geehrt und verstanden und zieht alle Truppen aus der Ukraine ab.

22. April: Die IS erobert die Türkei. Ex-Premier Erdogan wird Aussenminister und fordert den sofortigen Beitritt zur EU, da «jetzt Ruhe und Ordnung herrschen».

15. Mai: Der europäische «Tag des Schlaganfalls» wird nun auch von der Schweizer Bevölkerung goutiert: Es werden 47 Patienten mehr als sonst eingeliefert.

6. Juni: Die UBS spendiert allen 125 Staaten, in denen sie tätig ist, je eine Milliarde Franken und erwartet im Gegenzug keine Prozesse mehr. Mit einem Restvermögen von 124 Franken lässt sie sich zum zweiten Mal vom Schweizer Staat retten.

20. Juli: Nachdem nach Hormon-Behandlungen Egg-Freezing nun auch noch bei Frauen bis 65 möglich ist, werden die ersten Kinder «gegen die Langeweile im Alter» geboren.

10. August: Statt Frühfranzösisch führt Appenzell Ausserrhoden Frühchinesisch ein, was einen Boom an Investitionen von dort auslöst. Herizhou hat schon bald eine Million Einwohner.

30. September: Supi! Nochmals 30 Grad in der Deutschschweiz. Der heisseste und längste Sommer aller Zeiten geht zu Ende. Die Apfelernte ist vertrocknet.

26. Oktober: IS-Chef al-Baghadi erhält den Friedensnobelpreis, weil seine Kämpfer seit Mitte Jahr Kinder unter 18 Monaten fürs Bettnässen nicht mehr erschiessen dürfen.

24. November: Der FC St. Gallen schlägt in der Champions League überraschend klar den FC Bayern mit 4:0. Stadion und Stadt brennen.

25. Dezember: Papst Franziskus pfeift persönlich das erste Spiel des kircheninternen Fussballturniers. Gegner (in Violett) gegen Befürworter (in Rosa) von Kondomen. Resultat: 6:6.

WOLF BUCHINGER